

Kontakt

EJF gemeinnützige AG
Lebensräume im Diakoniezentrum Heiligensee
Ambulant betreutes Wohnen für Menschen mit
geistiger, körperlicher und/oder mehrfacher
Behinderung

Keilerstraße 19
13503 Berlin

Ansprechpartner:innen

Elisa Schultka, Bereichsleiterin
Tel.: 030 4306 692
Fax: 030 4306 688
Mail: schultka.elisa@ejf.de

Marcel Galezki, Koordinator
Tel.: 01578 532 8170
Fax: 030 4306 688
Mail: galezki.marcel@ejf.de

Christina Beck, Sozialarbeiterin vor Ort
Tel.: 0176 135 69501
Mail: beck.christina@ejf.de

Sprechzeiten nach Vereinbarung

Das Unternehmen

EJF gemeinnützige AG
Königsberger Straße 28, 12207 Berlin
Tel.: 030 76 884-0 / Fax: -2868
Mail: info@ejf.de / Web: www.ejf.de

Das EJF (Evangelisches Jugend- und Fürsorgewerk) ist ein bundesweit tätiges, christlich geprägtes Unternehmen der Sozialwirtschaft.

Es schafft Hilfe für Menschen aller Altersgruppen und Glaubensrichtungen, die eine besondere persönliche und soziale Zuwendung brauchen. Das EJF entwickelt und betreibt ambulante und stationäre Angebote für Menschen mit Behinderung, für Kinder, Jugendliche und Familien, für Senior:innen sowie wohnungslose und geflüchtete Menschen. Zum EJF gehören außerdem Einrichtungen der Kindertagesbetreuung, Beratungs- und Bildungsarbeit sowie Integrationsunternehmen. 1894 begründet, ist das EJF heute ein Unternehmen mit Tradition und grenzüberschreitender Reichweite.

Mitglied im Diakonischen Werk 



Spendenkonto

EJF gemeinnützige AG
Evangelische Bank eG
IBAN: DE12520604100203993990
BIC: GENODEF1EK1

Fotos: EJF



„Queer leben in Berlins lebendiger Mitte“

Ambulant betreutes Wohnen
für queere Menschen



Stand: 03/2024

Ein Angebot der EJF-Behindertenhilfe

Unser Konzept

sieht vor, Menschen mit geistiger, körperlicher und/oder mehrfacher Behinderung, die sich in ihrer Selbstwahrnehmung und -beschreibung als queer bezeichnen, im Alltag möglichst nachhaltig zu unterstützen. Ziel ist, dass sie ihre individuellen Lebensentwürfe unter Anerkennung ihrer eigenen Geschlechtsidentität und sexueller Orientierung mit höchstmöglicher Zufriedenheit und Individualität leben können. Aufbauend auf den Kompetenzen und Wünschen des einzeln betreuten Erwachsenen und unter Berücksichtigung des jeweiligen Entwicklungsstandes, der aktuellen Lebenssituation sowie des individuellen Teilhabebedarfes planen und begleiten wir den Prozess der Unterstützung in den verschiedenen Lebensbereichen direkt mit den leistungsberechtigten Personen.

Wir erhalten und fördern die Selbstbestimmung und Selbständigkeit der Assistenznehmer:innen und unterstützen deren Teilhabe am Leben der Gemeinschaft.



Wir über uns

Als Einrichtung in der Eingliederungshilfe bieten wir für Menschen mit geistiger, körperlicher und/oder mehrfacher Behinderung Assistenzleistungen gem. §§ 76-78 i. V. m. § 113 SGB IX an.

Diese beinhalten die Information, Beratung, Anleitung, Unterstützung und ggf. stellvertretende Übernahme von Maßnahmen und Aktivitäten, die gemeinsam mit den Menschen in Ziel- und Leistungsplanung erarbeitet wurden und begleitet umgesetzt werden sollen. Bei uns sind ausschließlich pädagogisch ausgebildete Fachkräfte eingesetzt, die selbst im Themenfeld „Queerness“ erfahren sind und akzeptierend sowie wertschätzend gegenüber den sich ggf. verändernden Selbstbeschreibungen und Lebensentwürfen der Menschen agieren. Diese Assistenzleistungen finden im Rahmen des **Betreuten Einzelwohnens** sowie in einer **ambulant begleiteten Wohngemeinschaft in Berlin-Kreuzberg** statt.

Wer kann sich bei uns melden?

- Menschen, die Interesse an Unterstützung und Begleitung in der Erfüllung ihrer persönlichen Teilhabeziele haben
- An-/Zugehörige sowie gerichtlich bestellte Betreuer:innen
- Mitarbeiter:innen der Teilhabefachdienste der Bezirksämter
- Kolleg:innen aus Beratungsstellen, Werkstätten und anderer Leistungserbringer in der Eingliederungshilfe

Für wen sind wir da?

- Menschen, die sich in der Selbstwahrnehmung und -beschreibung als queer definieren

und

- Zugehörigkeit zum Personenkreis nach § 78 i. V. m. § 113 SGB IX

Wir bieten an

- Unterstützung zur höchstmöglichen Autonomie und gleichberechtigten Teilhabe am Leben in der Gesellschaft
- Unterstützung bei der Klärung der eigenen Geschlechtsidentität und sexuellen Orientierung
- Begleitung zu einer möglichst selbstbestimmten und eigenständigen Bewältigung des Alltags
- Entwicklung und Stärkung eines stimmigen Selbstbildes und einer selbstbewussten Haltung
- Gestaltung und Erhaltung persönlicher und sozialer Beziehungen
- Vernetzung und Anbindung im Sozialraum und in der Peer-Group
- Begleitung und Unterstützung im Umgang mit Diskriminierung und Gewalterfahrungen
- Unterstützung und Begleitung bei der persönlichen Lebens- und Zukunftsplanung